

29.08.2011 – 13:12 Uhr

## **pafl: Schlussphase für die Nomination "ehrenamtlich engagierte Vorbilder 2011"**

Vaduz (ots/pafl) -

Der aktuell laufende Wettbewerb "ehrenamtlich engagierte Vorbilder 2011" geht in die Schlussphase. Die Kooperation mit dem Onlineportal [www.freiwillig.li](http://www.freiwillig.li) und den eingereichten Postkarten ergab bisher eine ausgezeichnete Mischung an potentiellen Vorbildern beziehungsweise Gewinnerinnen und Gewinner des Jahres. Aktuell zeigen 130 konkrete Vorschläge, dass das Ehrenamt in Liechtenstein tagtäglich gelebt wird. Egal ob Kuchenbäckerin oder Freizeitorganisator. Vom nachbarschaftlichen Kinderhüten über kulturelle und sportliche Veranstaltungen bis hin zur Mithilfe in den einzelnen Vereinen reicht die Palette der Nominierungen. "Wir hatten einen ausgezeichneten Aktionsstart und hoffen, dass der Endspurt genauso gut wird. Mitmenschlichkeit und Solidarität sind unbezahlbare Werte. Viele Programme und Vorhaben können nur umgesetzt werden, weil engagierte Menschen bereit sind, entsprechend mitzuhelfen". Regierungschef Klaus Tschüscher und Markus Brugger, CEO der PrismaLife und Initiator der Aktion "ehrenamtlich engagierte Vorbilder 2011", zeigten sich von der grossen Vielfalt der Einsendungen begeistert.

Fähigkeiten anwenden und soziale Netzwerke erweitern Eine im Mai 2010 durchgeführte Eurobarometer Umfrage ergab, dass drei von zehn Europäerinnen und Europäer ehrenamtlich tätig sind. Überall dort, wo Menschen zusammenkommen, um zu helfen oder Bedürftige zu unterstützen, profitieren sowohl die Gesellschaft als Ganzes als auch die freiwilligen Helfer persönlich. "Durch freiwilliges Engagement können wir Wissen erwerben, unsere Fähigkeiten anwenden und auch unsere sozialen Netzwerke erweitern. Man kann die Bedeutung des Ehrenamtes gar nicht hoch genug einschätzen. Ohne Ehrenamt ist natürlich auch kein Staat zu machen", betonte Regierungschef Klaus Tschüscher den hohen Stellenwert des Ehrenamtes.

Einsendungen noch möglich

Das Land Liechtenstein sucht noch bis anfangs September nach "ehrenamtlich engagierten Vorbildern 2011", die immer wieder für ein besseres Miteinander zwischen den Generationen und über Generationen hinweg sorgen. Jeder und Jede kann Menschen, denen ein Dankeschön gebührt, vorschlagen. Die Nominationsphase dauert bis 4. September 2011. Anschliessend wird die Expertenjury eine Vorauswahl treffen und einige Kandidaten nominieren. Im Oktober 2011 kann die ganze Bevölkerung über ihr Vorbild 2011 abstimmen. Pünktlich zum UNO Tag des Ehrenamts findet am 4. Dezember die Preisverleihung statt.

Infos und Wettbewerbsteilnahme auf [www.freiwillig.li](http://www.freiwillig.li) oder mittels Postkarten, die auf allen Gemeinden aufliegen.

Kontakt:

Information und Kommunikation der Regierung  
Markus Amann  
T +423 236 63 06

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100702916> abgerufen werden.